

**Antrag auf Herstellung eines  
Grundstücksanschlusses und Lieferung von  
Trinkwasser für  
gewerbliche/gemischte  
Nutzung**

Eingangsstempel

Reg.-Nr.

Realisierungstermin: .....

**Durch den Antragssteller zu übergebende Anlagen:**

- Amtlicher Lageplan mit neuestem Gebäudestand des anzuschließenden Grundstückes im Maßstab  $\geq 1:500$ ,
- geplante Trassenführung der Hausanschlussleitung und Hausanschlussraum/Installationsort (Grundriss),
- Grundbuchauszug oder Kopie Kaufvertrag, Flurkarte

**Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten**

.....  
Zuname, Vorname bzw. Firma

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
☎ dienstlich

.....  
PLZ                      Ort

.....  
☎ privat

**Antragsteller (nur erforderlich, wenn nicht personengleich mit vorgenanntem Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten)**

.....  
Zuname, Vorname bzw. Firma

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
☎ dienstlich

.....  
PLZ                      Ort

.....  
☎ privat

**anzuschließende Grundstück und die versorgten/zu versorgenden baulichen Anlagen**

.....  
PLZ                      Ort

.....  
Gemarkung

.....  
Flur - Nr.

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Flurstücks-Nr.

.....  
Weitere Flurstücks-Nr.

**Besteht für dieses Grundstück bereits ein Kundenverhältnis ? ja/nein      Kunden-Nr.: .....**

**Sollen die Erdarbeiten auf Ihrem Grundstück durch die LWG ausgeführt werden ? ja/nein**

**Beantragt wird (zutreffendes bitte ankreuzen)**

- Neuanschluss des Grundstückes
- Verlegung des vorhandenen Anschlusses
- Verstärkung des vorhandenen Anschlusses
- Wiederinbetriebnahme
- Bauwasseranschluss
- Gartenwasserzähler
- Rekonstruktion des vorhandenen Anschlusses

## Dimensionierung von Wasserzählern

Anzahl der anzuschließenden Wohnungseinheiten <b>WE</b> (vom Antragsteller auszufüllen)	Anzahl der anzuschließenden Wohnungseinheiten <b>WE</b> <b>mit Spülkästen</b> (vom Antragsteller auszufüllen)

Nutzungsart der Gebäude	Maßgebende Bezugsgröße für die Zählerauswahl	Anzahl (vom Antragsteller auszufüllen)
Schule	Schüler und Lehrer	
Verwaltungsgebäude	Beschäftigte	
Hotel	Zimmer	
Krankenhaus	Betten	

## Dimensionierung / Bemessung Hausanschlussleitung

Art der Trinkwasserentnahmestelle		vom Antragsteller auszufüllen	Berechnungsdurchfluß (wird von der LWG ausgefüllt)
		Anzahl Stück	Summe $V_R$ l/s
Haushaltsgeschirrspülmaschine Haushaltswaschmaschine		..... .....	..... .....
Mischbatterie für Brausewannen Mischbatterie für Badewannen Mischbatterie für Küchenspülen Mischbatterie für Waschtische Mischbatterie für Sitzwaschbecken		..... ..... ..... ..... .....	..... ..... ..... ..... .....
Spülkasten		.....	.....
Auslaufventile für Gartenwasser Auslaufventile für Gartenwasser	DN 15 DN 20	..... .....	..... .....
<b>Besonderer Bedarf</b> (z.B. Großgeschirrspüler, Waschanlagen) <b>Besondere Anlagen</b> (z.B. Druckerhöhungsanlagen, Zwischenbehälter, Feuerlöschbedarf, Grundschutz, Objektschutz)			
		<b>Summe <math>V_R</math></b>	
		<b>Summe <math>V_S</math></b>	
<b>Wasserzähler:</b>	<b>Hausanschluss DN:</b>		

Anmerkung :

- Für das zu begründende Anschlussverhältnis gelten die jeweils gültige Trinkwassersatzung und / oder die Vertragsbedingungen der für die Wasserversorgung von Tarifkunden im Versorgungsgebiet der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Es ist ein Baukostenzuschuss zu entrichten (Punkt 4 der Ergänzenden Bedingungen der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG zu den Allgemeinen Bedingungen für die Wasserversorgung).
- Die Kosten für die Herstellung des Hausanschlusses einschließlich der Straßenbau-, Erd- und Montagearbeiten sowie Materialkosten und die Inbetriebsetzung der Kundenanlage (Punkt 8 der Ergänzenden Bedingungen der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG) sind vom Antragsteller dem Wasserversorgungsunternehmen zu erstatten. Die Arbeiten zur Herstellung des Hausanschlusses werden grundsätzlich durch die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG oder einem von ihr beauftragten zugelassenen Rohrleitungsbauunternehmen (DVGW-Zulassung) ausgeführt.
- Der Hausanschluss wird erst dann errichtet, wenn die von der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG vorgeschriebene Mauerdurchführung (u.a. erhältlich bei der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG) in der Hauswand, im Fußboden, in der Schachtwand u.ä. durch den Bauherrn eingebaut ist.

.....  
Ort, Datum

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Antragsteller

.....  
Unterschrift Grundstückseigentümer